



Amtstafel

Linz, 07.10.2024

Johann Bauer, Aumühlstraße 30, 4050 Traun;

**Biotopverbessernde Maßnahmen im unmittelbaren Umland des Alterbaches zur Verbesserung der Habitatausstattung für Fisch- und Amphibienarten auf den Grundstücken Nr. 2502/2, 2502/3 und 2502/4, KG und Stadtgemeinde Traun;
Wasserrechtliches Überprüfungsverfahren;**

Anberaumung einer mündlichen Verhandlung

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir haben folgende Angelegenheit, an der Sie **beteiligt** sind, zu bearbeiten:

Herr Johann Bauer, Aumühlstraße 30, 4050 Traun, hat unter Vorlage von Kollaudierungsunterlagen vom November 2023 (Fischfauna) bzw. vom Februar 2024 (Amphibien), die Fertigstellung der mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land vom 03.07.2023, GZ: BHLLWa-2022-699912/47-LM, bewilligten Maßnahmen zur Herstellung von biotop-verbessernden Maßnahmen zur Verbesserung der Habitatausstattung für Fisch- und Amphibienarten in den Nebenarmen des Alterbaches (Nebengerinne Welser Mühlbach) auf den Grundstücken Nr. 2502/2, 2502/3 und 2502/4, KG und Stadtgemeinde Traun, angezeigt. Im daraufhin amtswegig eingeleiteten wr. Überprüfungsverfahren hat die Behörde nun festzustellen, ob die errichteten Anlagen mit der erteilten Bewilligung übereinstimmen.

In dieser Angelegenheit wird eine mündliche Verhandlung anberaumt:

Ort	
Aumühlstraße 30, 4050 Traun	
Datum	Zeit
Donnerstag, 14.11.2024	08:30 Uhr

Grundsätzlich wird darauf hingewiesen, dass die Teilnahme an der Überprüfungsverhandlung nur dann erforderlich ist, wenn Sie Einwände wegen nicht bescheidgemäßer oder mangelhafter Errichtung der Anlage bzw. von Anlageteilen vorbringen wollen.

Wenn Sie an der Verhandlung teilnehmen möchten, kommen Sie bitte persönlich oder entsenden Sie an Ihrer Stelle eine bevollmächtigte Person. Sie können auch gemeinsam mit Ihrem bzw. Ihrer Bevollmächtigten zu uns kommen. Bevollmächtigte:r



kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine eingetragene Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Ihr:e Bevollmächtigte:r muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (z.B. einen Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin, einen Notar/eine Notarin, einen Wirtschaftstreuhänder/eine Wirtschaftstreuhänderin oder einen Ziviltechniker/eine Ziviltechnikerin) vertreten lassen,
- wenn Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte seine/ihre Vertretungsbefugnis durch seine/ihre Bürgerkarte nachweist,
- wenn Sie sich durch uns bekannte Angehörige (§ 36a des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG), Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch uns bekannte Funktionäre/Funktionärinnen von Organisationen vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht oder
- wenn Sie gemeinsam mit Ihrem/Ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Bitte bringen Sie diese Verständigung und folgende Unterlagen mit:

- **einen amtlichen Lichtbildausweis**

Genauere Beschreibung des Verhandlungsgegenstandes

Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land vom 03.07.2023, GZ: BHLLWa-2022-699912/47-LM, wurde Herrn Johann Bauer, Aumühlstraße 30, 4050 Traun, die wasserrechtliche Bewilligung zur Herstellung von biotopverbessernden Maßnahmen zur Verbesserung der Habitatausstattung für Fisch- und Amphibienarten in den Nebenarmen des Alterbaches (Nebengerinne Welser Mühlbach) auf den Grundstücken Nr. 2502/2, 2502/3 und 2502/4, KG und Stadtgemeinde Traun, erteilt.

Unter Vorlage von Ausführungsunterlagen vom November 2023 (Fischfauna) bzw. vom Februar 2024 (Amphibien), wurde die Fertigstellung der wasserrechtlich bewilligten Anlagen angezeigt. Die Behörde hat im ggst. wasserrechtlichen Prüfungsverfahren festzustellen, ob die errichteten Anlagen mit der erteilten Bewilligung übereinstimmen, ob darüber hinaus geringfügige Abweichungen gegebenenfalls nachträglich wasserrechtlich bewilligt werden können sowie gegebenenfalls die Beseitigung etwa wahrgenommener Mängel bzw. mehr als geringfügiger Abweichungen zu veranlassen.

Betreffend die Überprüfung der wr. bewilligten und bereits fertiggestellten Anlagen gilt:

Im Rahmen der Prüfungsverhandlung wird die Übereinstimmung der fertiggestellten Anlagen mit der erteilten Bewilligung überprüft. Einwendungen können sich nur auf die Nichtübereinstimmung der ausgeführten Anlagen mit dem bewilligten Projekt beziehen. Geringfügige Abweichungen, die öffentlichen Interessen oder fremden Rechten nicht nachteilig sind oder denen der Betroffene zustimmt, können im Prüfungsbescheid nachträglich genehmigt werden.

Sie können in nachstehende Projektunterlagen Einsicht nehmen:

Kollaudierungsunterlagen November 2023 (Fischfauna) bzw. vom Februar 2024 (Amphibien)

Ort der Einsichtnahme:

- Bezirkshauptmannschaft Linz-Land, Kärntnerstraße 16, 4020 Linz, **nach telefonischer Terminvereinbarung** (Tel. Nr.: 0732/69414-66518)

Wir weisen darauf hin, dass die Verhandlung – abgesehen von Ihrer persönlichen Verständigung –

- an der Amtstafel der Gemeinde
- durch Verlautbarung auf der Internetseite der Bezirkshauptmannschaft Linz-Land:
www.bh-linz-land.gv.at **Amtstafel – Kundmachungen – Kundmachungen der Anlagenabteilung**

kundgemacht wurde.

Als **Konsensinhaber:in** beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen. Wenn Sie aus wichtigen Gründen (z.B. Krankheit, Behinderung, zwingende berufliche Behinderung oder Urlaubsreise) nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

Als sonst **Beteiligte:r** beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Parteistellung verlieren, soweit Sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Außerhalb der Verhandlung schriftlich erhobene Einwendungen müssen spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bis zum Ende der Amtsstunden bei uns eingelangt sein.

Außer in der Verhandlung können mündliche Einwendungen erhoben werden:

Ort Bezirkshauptmannschaft Linz Land, Kärntnerstraße 16, 4020 Linz 4. Stock, Zimmer 410
Datum: bis spätestens Mittwoch, 13.11.2024, 12:00 Uhr, nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel. Nr.: 0732/69414-66518)

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Rechtsgrundlagen:

§§ 40-42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991, BGBl.Nr. 51/1991, sowie §§ 98, 107 und 121 des Wasserrechtsgesetzes 1959 (WRG 1959), BGBl.Nr. 215, jeweils in der geltenden Fassung

Freundliche Grüße

Für den Bezirkshauptmann

Ing. Stefan Wittkowsky

Hinweise:

Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter:
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/amtssignatur>

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz>

Wenn Sie mit uns schriftlich in Verbindung treten wollen, richten Sie Ihr Schreiben bitte an die Bezirkshauptmannschaft Linz-Land, Kärntnerstraße 16, 4020 Linz, und führen Sie das Geschäftszeichen dieses Schreibens an.